



ZÜRCHER ZUKUNFTS PREIS

IDEEN FÜR
EIN ZÜRICH
VON MORGEN

2026

Projekt

Raptrac

Thema

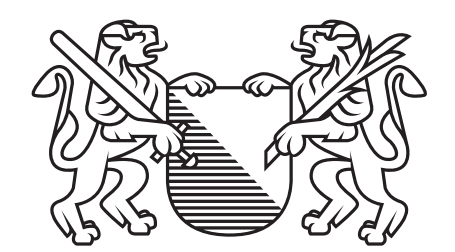
Entwicklung und Förderung
innovativer Technologie für
den nachhaltigen
Nutzpflanzenanbau

Antragsteller

Raptrac AG

Raptrac: Multitalent für die Automatisierung nachhaltiger Landwirtschaft

Wir entwickeln innovative Technologie zum nachhaltigen Nutzpflanzenanbau. Das Hauptprodukt ist ein multifunktionaler Geräteträger im Prototypenstadium. In Zusammenarbeit mit unserem Partner «HofLabor» automatisieren wir etablierte und neue nachhaltige Anbaumethoden. «HofLabor» ist Pächter bei der Grünstadt Zürich und erforscht auf dem Hof Adlisberg Systeme zur regenerativen Landwirtschaft.



Kantonsrat
Zürich

Projekt

Die Projektinnovation automatisiert gezielt natürliche und nachhaltige Anbaumethoden und vereint sie in einem leichten, multifunktionalen Geräteträger: dem «Schweizer Taschenmesser» der Landwirtschaft. Er kann manuell oder autonom für Bodenbearbeitung, Pflanzung, Kulturpflege, Ernte und Transport eingesetzt werden. Durch clevere Technik sinken die Betriebskosten um das Vierfache. Dank autonomem Betrieb lohnen sich auch langsame mechanische Tätigkeiten als Alternativen zu Spritzmitteln.

Ein wirtschaftliches Gesamtkonzept aus nachhaltiger Anbaumethode und Technik unterstützt die Landwirtschaft auf dem Weg zur regenerativen Produktion. Es stärkt Biodiversität, Gewässerschutz und lokalen Nahrungsmittelanbau. Durch natürliche Methoden und vollbegrünte Systeme wird gezielt Humus aufgebaut und Kohlenstoff im Boden gebunden: Es wird mehr CO₂ entfernt, als bei der Bearbeitung anfällt.



Verwendung des Preisgeldes

Das Preisgeld wird für die Entwicklung und Integration kameragesteuerter, autonomer Inrow-Hackgeräte verwendet. Damit kann ein zusätzlicher Arbeitsschritt der nachhaltigen Landwirtschaft automatisiert werden.

Herausforderungen und Erfolge

Unsere Herausforderung ist es aktuell, die Finanzierung für die Produktindustrialisierung und den Geschäftsaufbau zu sichern. Über die letzten zwei Jahre haben wir die Entwicklung eigenfinanziert im Nebenjob vorangebracht. Ab 2026 möchten wir uns voll auf dieses Projekt konzentrieren. Zu unseren Erfolgen zählen wir die Entwicklung eines funktionalen Produkts, das sich bei unserem Partner «HofLabor» im Feldeinsatz bewährt. Zudem konnten wir bereits zwei Patente anmelden und den 3. Rang am LUKB-Zukunftspreis gewinnen.

Motivation

Unsere Motivation ist es, mit innovativer Technologie zur Lösung aktuell dringender Umweltprobleme beizutragen und so für die aktuelle wie kommende Generationen einen Mehrwert zu schaffen.

Organisation

René Schneebeil, ZH
Mitinhaber, Gründer Raptrac AG
Tätigkeit: Industrialisierung und Produktionsaufbau
Ausbildung: Maschinenbau- und Wirtschaftsingenieur

Robert Theiler, ZH
Tätigkeit: Elektronik- und Softwareentwicklung
Ausbildung: Elektro- und Wirtschaftsingenieur

Samuel Abt, AG

Tätigkeit: Mechanikentwicklung und Prototypenbau
Ausbildung: Landmaschinenmechaniker, Maschinenbauingenieur

Kontakt

rene.schneebeil@raptrac.ch
+41 79 235 39 35

Adresse

Raptrac AG
Bauenstrasse 5
6466 Bauen

www.raptrac.ch